

Schulinternes Curriculum im Fach Englisch am Anne-Frank-Gymnasium, Aachen

Stand März 2017

Erstellt durch die Fachgruppe Englisch am Anne-Frank-Gymnasium

1.

Schulinternes Curriculum Englisch – Jahrgangstufe 5
basierend auf Kernlehrplan KLP Sek. I Gymnasium – G8

Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit / Kompetenzvermittlung

<p>Projektarbeit:</p> <p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Me and my class - My hobbies - English schools 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen und Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - altersgemäße und jahrgangentsprechende Hörtexte zu Themen wie Schule, Zuhause, Hobbys, etc. verstehen und Detailsaussagen entnehmen. z.B. Unit 1, S. 19, 25, 28 • Leseverstehen und Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - kindgerechte und jahrgangsstufenbezogene Texte lesen und sich über einfache Themen wie die Klasse, Hobbys, Tagesablauf, Vergangenheit, Bilder austauschen - entsprechenden Texten und Textteilen Informationen entnehmen z.B. Unit 2, S. 36-53 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - einfache Sätze schreiben, kleine Dialoge, kleine Texte über sich, die Klasse, etc. z.B. Unit 3, S. 58 • Sprachmittlung: <ul style="list-style-type: none"> - in einfachen Begegnungssituationen sich vorstellen, über Hobbys, etc. berichten, sich austauschen z.B. Unit 2, S. 36
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: <ul style="list-style-type: none"> - Alltag an einer englischen Schule, Freizeitverhalten in England, Leben in einer englischen Stadt z.B. Unit 2, Unit 3, Unit 5 	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgangstufe 5</u></p> <p style="text-align: center;">Kompetenzstufe A1 des GeR</p> <p style="text-align: center;">Cornelsen, access 1 Units 1-5</p> <ul style="list-style-type: none"> - Here we go - The first day at school - Homes and families - Clubs and Hobbies - Weekends - By the sea 	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz, Aussprache, Intonation: <p>Die SuS erlernen einen Grundwortschatz zu den Themen: school, house, families, food and drink, sports and hobbies, weekend activities, places, seaside, etc.</p>
<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>6 Klassenarbeiten pro Schuljahr</p> <p>Vokabeltests</p> <p>Sonstige Mitarbeit</p>	<p><u>Methodische Kompetenzen</u></p> <p>Die SuS können verschiedene Methoden des selbstständigen und kooperativen Lernens wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - how to learn new words - working with a German-English dictionary - understanding unknown words - describing pictures <p>erfolgreich anwenden. (vgl. Units 1-5, study skills)</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik und Orthographie: <p>Die SuS können ein einfaches grammatisches Inventar</p> <ul style="list-style-type: none"> - simple present, simple progressive in positive and negative sentences - personal pronouns - imperatives - adverbs of frequency - word order - simple past - going to-future <p>in der Regel korrekt anwenden und beherrschen die Orthographie ihres Wortschatzes.</p>

2.

Schulinternes Curriculum Englisch – Jahrgangstufe 6
basierend auf Kernlehrplan KLP Sek. I Gymnasium – G8 (2007)

Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit / Kompetenzvermittlung

<p>Projektarbeit:</p> <p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - class magazine - plan a class party - tourist information for visitors from Britain <p>Lektüre: individuell am Ende des Schuljahres festzulegen</p>	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen und Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - Hörtexte zu altersgemäßen Themen wie Ferien, Schulleben, Leben in der Stadt, Einkaufen, Feste und Gebräuche etc. verstehen, sich zu diesen äußern und über diese sprechen • Leseverstehen und Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> - kindgemäße und jahrgangsstufenbezogene Texte lesen und ihnen gezielt Informationen entnehmen - sich über oben genannte Themen austauschen - Englisch in Alltagssituationen anwenden (at the information centre, at a takeaway, etc) 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - einfache zusammenhängende Texte schreiben, die sich auf ihren Interessen- und Erfahrungsbereich beziehen - Berichte schreiben • Sprachmittlung: <ul style="list-style-type: none"> - in einfachen Begegnungssituationen Zusammenhänge verständlich wiedergeben
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: <ul style="list-style-type: none"> - Englisches Schulleben, Feste in der englischsprachigen Welt, englische Landschaft und Geschichte 	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgangstufe 6</u></p> <p style="text-align: center;">Kompetenzstufe A2 des GeR</p> <p style="text-align: center;">Cornelsen English G access 2 Units 1-6</p> <ul style="list-style-type: none"> - In the holidays - A school day - Out and about - On Dartmoor - Celebrate! - A class trip 	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz, Aussprache, Intonation: <p>Die SuS verfügen über einen erweiterten Grundwortschatz, um sich zu vertrauten Themen äußern zu können. Dabei beachten sie im Allgemeinen die Regeln der Aussprache und Intonation.</p>
<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>6 Klassenarbeiten pro Schuljahr</p> <p>Vokabeltests</p> <p>Sonstige Mitarbeit</p>	<p><u>Methodische Kompetenzen</u></p> <p>Die SuS können verschiedene Methoden des selbstständigen und kooperativen Lernens wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - making / taking notes - reading aloud - understanding new words - telling a story with pictures or text - structuring a text - marking up a text - describing pictures - correcting mistakes - listening - scanning - paraphrasing - peer feedback <p>erfolgreich anwenden. (vgl. Units 1-6, study skills)</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik und Orthographie: <p>Die SuS können ein erweitertes grammatisches Inventar</p> <ul style="list-style-type: none"> - subject/object questions - present progressive with future meaning - going to future - comparison of adjectives - possessive pronouns - relative clauses - adverbs of manner - present perfect - will future - questions tags - conditional sentences I (opt. II) - past progressive - contact clauses (opt.) <p>in der Regel korrekt anwenden und beherrschen die Orthographie ihres</p>

		Wortschatzes.
--	--	---------------

Schulinternes Curriculum Englisch – Jahrgangstufe 7
basierend auf Kernlehrplan KLP Sek. I Gymnasium – G8 (2007)

3.

Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit / Kompetenzvermittlung

<p>Projektarbeit:</p> <p>z.B. - London - The British Isles album (vgl. S 26)</p> <p>Lektüre: themen- lebensweltbezogene oder landeskundlich orientierte Texte wie z.B. J. Gardiner: <i>Stonefox</i> J. Gallagher: <i>Sherlock Bones</i> L.Harger; C. Rossant: <i>Jerry</i></p>	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen und Sprechen: - Hörtexte zu altersgemäßen Themen verstehen, sich zu diesen wertend äußern und über diese sprechen, z.B. Unit 2 p.28 (Umzug von Cardiff nach Caermafon) • Leseverstehen und Sprechen: - jugendgemäße und problemorientierte Texte sinntragend laut lesen und ihnen gezielt Infos entnehmen - sich zu diesen in monologischer oder dialogischer Form zusammenhängend äußern - erste Erfahrung mit indirekter Charakterisierung z.B. Unit 4 S.66 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben: - einfache zusammenhängende Texte schreiben, die sich auf ihren Interessen- und Erfahrungsbereich beziehen (z.B. Lieblingsband oder Mannschaft, Unit 3 S.51; lokale Helden Unit 3 S.62) - informative Texte zu landeskundlichen Besonderheiten erstellen, z.B. irische Geschichte, Unit 4, S. 67 • Sprachmittlung: in einfachen Begegnungssituationen Zusammenhänge verständlich wiedergeben z.B.
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: - persönliche Lebensgestaltung, kulturspezifische Verhaltensweisen, Schule, Feste und Traditionen, britische und irische Geschichte werden mit eigenen Erfahrungen verglichen, um kulturspezifische Besonderheiten zu erkennen 	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgangstufe 7</u></p> <p style="text-align: center;">Kompetenzstufe A2 des GeR</p> <p style="text-align: center;">Cornelsen English G access 3 Units 1-5</p> <ul style="list-style-type: none"> - This is London - Welcome to Snowdonia - A weekend in Liverpool - My trip to Ireland - Extraordinary Scotland 	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz, Aussprache, Intonation: Die SuS verfügen über einen erweiterten Grundwortschatz, um sich zu vertrauten Themen äußern zu können. Dabei beachten sie im Allgemeinen die Regeln der Aussprache und Intonation.

<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>6 Klassenarbeiten pro Schuljahr</p> <p>Vokabeltests</p> <p>Sonstige Mitarbeit</p>	<p><u>Methodische Kompetenzen</u></p> <p>Die SuS können verschiedene Methoden des selbstständigen und kooperativen Lernens wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - using a dictionary (English-German/ German-English) - ordering and structuring vocabulary - internet research - listening - scanning - skimming - paraphrasing - brainstorming - writing better sentences - structuring a text and using paragraphs - giving feedback - team work - presenting (vgl. study skills) 	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <p>• Grammatik und Orthographie:</p> <p>Die SuS können ein erweitertes grammatisches Inventar-</p> <ul style="list-style-type: none"> - present perfect simple /progressive (with since and for) - conditional II (optional III) - contact clauses - passive - modal substitutes - past perfect - reflexive pronouns - indirect speech <p>in der Regel korrekt anwenden und beherrschen die Orthographie ihres Wortschatzes.</p>
---	--	---

4.

Schulinternes Curriculum Englisch – Jahrgangstufe 8
basierend auf Kernlehrplan KLP Sek. I Gymnasium – G8 (2007)

Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit / Kompetenzvermittlung

<p>Projektarbeit:</p> <p>z.B. - USA - New York</p> <p>Lektüre: themenbezogene oder landeskundlich orientierte Texte wie z.B. R. Musman: <i>Escape in New York</i></p>	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen und Sprechen: - altersgemäße und problemorientierte Hörtexte – auch mit erkennbaren Aussprachevarianten – verstehen, sich zu diesen auch wertend äußern und in Gesprächssituationen die eigene Position vertreten - zusammenhängend problemorientiert und wertend sprechen. z.B. Unit 1, S. 15, Nr. 2 • Leseverstehen und Sprechen: - jugendgemäße und problemorientierte Texte zu bekannten Themen verstehen - Texten und Textteilen Informationen entnehmen und ihre Wirkung erfassen z.B. Unit 3, S. 72ff. 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben: - einfache zusammenhängende Texte schreiben und darin Stellung nehmen - Texte in beschreibender, berichtender und zusammenfassender Form verfassen z.B. Unit 3, S. 56, Nr. 2c) • Sprachmittlung: in einfachen Begegnungssituationen Zusammenhänge verständlich wiedergeben z.B. Unit 1, S. 22, Nr. 1
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: - persönliche Lebensgestaltung, kulturspezifische Verhaltensweisen, Schule, Feste und Traditionen werden mit eigenen Erfahrungen verglichen, um kulturspezifische Besonderheiten zu erkennen z.B. Introduction, S. 6-13 (holidays) Unit 2, S. 36-44 (history and tradition) 	<p><u>Jahrgangstufe 8</u></p> <p>Kompetenzstufe A2/B1 des GeR</p> <p>Cornelsen English G 21 A4 Units 1-6</p> <ul style="list-style-type: none"> - New York, New York - Both sides of the story - California, land of dreams - Hermann says “Willkommen” - Atlanta rising - Famous 	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz, Aussprache, Intonation: Die SuS verfügen über einen erweiterten Grundwortschatz, um sich zu vertrauten Themen äußern zu können. Dabei beachten sie im Allgemeinen die Regeln der Aussprache und Intonation.
<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>5 Klassenarbeiten pro Schuljahr</p> <p>Vokabeltests</p> <p>Sonstige Mitarbeit</p>	<p><u>Methodische Kompetenzen</u></p> <p>Die SuS können verschiedene Methoden des selbstständigen und kooperativen Lernens wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - using a dictionary (English-English) - research, outlining - handouts - summary writing - giving a presentation - describing pictures <p>erfolgreich anwenden. (vgl. Units 1-6, study skills)</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik und Orthographie: Die SuS können ein erweitertes grammatisches Inventar - past perfect simple / progressive - to-infinitive - indirect speech / questions / commands - the definite article - conditional sentences III - gerund - the indefinite article in der Regel korrekt anwenden und beherrschen die Orthographie ihres Wortschatzes.

5.

Schulinternes Curriculum Englisch – Jahrgangstufe 9
basierend auf Kernlehrplan KLP Sek. I Gymnasium – G8

Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit / Kompetenzvermittlung

<p>Projektarbeit:</p> <p>z.B. - Australia - The road ahead</p> <p>Lektüre: themenbezogene oder landeskundlich orientierte Texte wie z.B. Louis Sachar, Holes</p>	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen und Sprechen: - altersgemäße und problemorientierte Hörtexte – auch mit erkennbaren Aussprachevarianten – verstehen, sich zu diesen auch wertend äußern und in Gesprächssituationen die eigene Position vertreten - zusammenhängend problemorientiert und wertend sprechen. z.B. Unit 1, S. 10, Nr. 4 • Leseverstehen und Sprechen: - jugendgemäße und problemorientierte Texte zu bekannten Themen verstehen - Texten und Textteilen Informationen entnehmen und ihre Wirkung erfassen z.B. Unit 2, S. 46ff. 	<p><u>Kommunikative Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben: - einfache zusammenhängende Texte schreiben und darin Stellung nehmen - Texte in beschreibender, berichtender und zusammenfassender Form verfassen z.B. Unit 3, S. 52 ff -writing a CV z.B. Unit 2, S. 38 f -writing formal letters z.B. Unit 2, S. 41 • Sprachmittlung: in einfachen Begegnungssituationen Zusammenhänge verständlich wiedergeben z.B. Unit 1, S. 14, P1 -oral summary z.B. Unit 3, S. 64
<p><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen: - persönliche Lebensgestaltung, kulturspezifische Verhaltensweisen, Schule, Feste und Traditionen werden mit eigenen Erfahrungen verglichen, um kulturspezifische Besonderheiten zu erkennen z.B. Unit 2 Lead-in Unit 1 Lead-in, Part 2 Unit 4 Lead-in 	<p style="text-align: center;"><u>Jahrgangstufe 9</u></p> <p style="text-align: center;">Kompetenzstufe B1 des GeR</p> <p style="text-align: center;">Cornelsen English G 21 A5 Units 1-4</p> <ul style="list-style-type: none"> - Australia - The road ahead - Stand up for your rights - Teen world 	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz, Aussprache, Intonation: Die SuS verfügen über einen erweiterten Grundwortschatz, um sich zu vertrauten Themen äußern zu können. Dabei beachten sie im Allgemeinen die Regeln der Aussprache und Intonation.
<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>3 Klassenarbeiten pro Schuljahr, 2.Klassenarbeit ersetzt durch mdl. Prüfung</p> <p>Vokabeltests</p> <p>Sonstige Mitarbeit</p>	<p><u>Methodische Kompetenzen</u></p> <p>Die SuS können verschiedene Methoden des selbstständigen und kooperativen Lernens wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - using a dictionary (einsprachig, zweisprachig) - research, outlining - handouts - summary writing - giving a presentation - describing pictures <p>erfolgreich anwenden. (vgl. Units 1-4, study skills)</p>	<p><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik und Orthographie: Die SuS können ein erweitertes grammatisches Inventar - tenses - to-infinitive - gerund - phrasal verbs - participles, participial constructions - indirect speech / questions / commands - modal verbs - conditional sentences - the indefinite article in der Regel korrekt anwenden und beherrschen die Orthographie ihres Wortschatzes.

Anlagen zum schulinternen Curriculum im Fach Englisch:

1 .Mündliche Prüfung anstelle einer Klassenarbeit in Jahrgangsstufe 9

Der Ersatz einer Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung in der Klasse 9 gemäß APO-SI, BASS 13-21 Nr.1.1 erfolgt in der Regel im ersten Halbjahr der Klasse 9.

Grundsätzlich werden im Rahmen jeder Prüfung die Teilkompetenzen „Sprechen: zusammenhängendes Sprechen“ (1. Prüfungsteil) und „Sprechen: an Gesprächen teilnehmen“ (2. Prüfungsteil) überprüft, und zwar so, dass der zweite Prüfungsteil die Inhalte des ersten Prüfungsteils verarbeitet; beide Prüfungsteile fließen mit gleichem Gewicht in das Gesamtergebnis ein. Die Prüfungen finden in der Regel als Paarprüfungen statt (Dauer: bis zu 15 Min.).

Die Prüfungsthemen sind thematisch eng an das jeweilige Unterrichtsvorhaben angebunden, werden jedoch so gestellt, dass eine gezielte häusliche Vorbereitung auf die konkrete Aufgabenstellung nicht möglich ist. Die Vorbereitung findet unter Aufsicht in einem Vorbereitungsraum in der Schule statt (10-15 Min.).

Grundsätzlich werden die Leistungen von der Fachlehrkraft der Schülerinnen und Schüler sowie einer weiteren Fachlehrkraft unter Nutzung des Bewertungsrasters des MSW (kriteriale Bepunktung nach Vorgaben des Kernlehrplans und Niveaubeschreibungen des GeR) gemeinsam beobachtet und bewertet.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach der mündlichen Prüfung einen Rückmeldebogen, der ihnen Auskunft über die erreichten Punkte (nach Kriterien) sowie in der Regel Hinweise zu Möglichkeiten des weiteren Kompetenzerwerbs gibt. Es besteht weiterhin die Möglichkeit eines individuellen Beratungsgespräches mit dem Fachlehrer.

2. Verbindliche Vorgaben der Fachkonferenz zur schriftlichen Leistungsmessung und Bewertung im Fach Englisch am Anne Frank Gymnasium

Inhalt:

1. Allgemeine Grundsätze
2. Zeugnisnoten
3. Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten)
 - 3.1. Zur Konzeption von Klassenarbeiten
 - 3.1.1. Vorgaben des Kernlehrplans
 - 3.1.2. Verbindliche Vorgaben der Fachkonferenz
 - 3.2. Die Bewertung von schriftlichen Arbeiten (Klassenarbeiten)
 - 3.2.1. Die prozentuale Verteilung der Noten

1. Allgemeine Grundsätze

Die Grundlagen zur schriftlichen Leistungsmessung und Bewertung im Fach Englisch sind im Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG) vom 15.Febr. 2005 (zuletzt geändert am 27. Juni 2006) , der Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I (APO-SI) vom 29. April 2005, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 31. Januar 2007, und dem Kernlehrplan (KP) für den verkürzten Bildungsgang des Gymnasiums – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen (Best.-Nr. 3417)

http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/lehrplaene/kernlehrplaene-sek-i/gymnasium-g8/englisch-g8/kernlehrplan-englisch/kernlehrplan_englisch.html festgelegt.

Die Fachkonferenz Englisch des Anne Frank Gymnasiums hat diese Grundlagen zur Kenntnis genommen und diskutiert und die im Folgenden aufgeschriebenen Konkretisierungen erarbeitet.

Auf der Fachkonferenz am 02.03.2011 wurde beschlossen, dass die folgenden Ausführungen zur Umsetzung der Leistungsfeststellung und –bewertung verbindlich für jeden Englischunterricht der Sek. I am AFG ab sofort gelten.

Unterricht erfolgt kompetenzorientiert und beinhaltet die Bereiche

- Kommunikative Kompetenzen,
- Interkulturelle Kompetenzen,
- Methodische Kompetenzen
- und Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln

- und sprachliche Korrektheit.

In Klassenarbeiten sind diese Bereiche angemessen zu berücksichtigen. Die Kriterien zur Notenfindung im Bereich der schriftlichen Arbeiten und dem Bereich der sonstigen Leistungen im Unterricht werden den Schülern transparent gemacht.

2. Zeugnisnoten

Zeugnisnoten setzen sich wie folgt zusammen:

50% sonstige Leistungen im Unterricht + 50% schriftliche Arbeiten

Schülerbeiträge in den folgenden Bereichen können zur Bewertung der „Sonstigen Leistungen im Unterricht“ herangezogen werden:

- individuelle Beiträge im Unterrichtsgespräch
Kriterien können Qualität und Quantität sein,
die Qualität kann Kriterien der Verfügbarkeit sprachlicher Mittel, Aussprache und Leistungen in den Bereichen „zusammenhängendes Sprechen“
und „an Gesprächen teilnehmen“ berücksichtigen
- kooperative Leistungen im Rahmen von Gruppenarbeit
- Einbringen der Hausaufgaben in den Unterricht
- angemessene Führung eines Heftes oder Lerntagebuchs
- Mitarbeit in Gruppenarbeitsphasen,
- Arbeit mit dem Portfolio der Sprachen
- Präsentationen nach Gruppenarbeiten oder Projektarbeiten
- Präsentationen individueller Schülerleistungen
- Vokabelüberprüfungen, ...u.a.

Vokabelüberprüfungen finden regelmäßig statt. Sie sind Bestandteil des Englischunterrichts in jeder/m Klasse/Kurs der Note im Bereich der „sonstigen Leistungen“.

3. Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten)

3.1. Zur Konzeption von Klassenarbeiten

3.1.1. Vorgaben des Kernlehrplans

- Schriftliche Arbeiten beziehen sich auf im Unterricht erworbene Kompetenzen
 - Kompetenzerwartungen sind in schriftlichen Arbeiten des Faches jeweils in ansteigender Progression und Komplexität zu finden
 - schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten) geben Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, Gelerntes in sinnvollen thematischen und inhaltlichen Zusammenhängen anzuwenden.
 - Rezeptive und produktive Leistungen werden mit mehreren Teilaufgaben überprüft, die in einem thematischen Zusammenhang stehen.
 - Aufgabentypen sind geschlossene, halboffene und offene Aufgaben
- Einmal im Schuljahr kann in Englisch eine Klassenarbeit durch eine mündliche Leistungsüberprüfung ersetzt werden, wenn im Laufe des Schuljahres die Zahl von vier schriftlichen Klassenarbeiten nicht unterschritten wird.

3.1.2. Verbindliche Vorgaben der Fachkonferenz

Jede Klassenarbeit in

- Klasse 5 soll mindestens eine offene bzw. eine halb-offene Aufgabe enthalten
- Klasse 6 soll mindestens eine offene Aufgabe enthalten
- Klasse 7 enthält mindestens 40% der zu erreichenden Punkte in offenen Aufgaben
- Klasse 8 enthält mindestens 50% der zu erreichenden Punkte in offenen Aufgaben
- Klasse 9 sollten die zu erreichenden Punkte in der Regel in offenen Aufgaben abgefragt werden.

In jedem Jahrgang muss mindestens eine Klassenarbeit pro Jahr eine Aufgabe zum Hörverstehen oder Hör-/ Sehverstehen und Leseverstehen beinhalten.

3.2. Die Bewertung von schriftlichen Arbeiten (Klassenarbeiten)

Die Bewertung von Klassenarbeiten erfolgt auf der Grundlage einer positiven Punktezahl.

Im Sinne der Transparenz der Notenfindung sind die Punkte für die Schülerinnen und Schüler in der Arbeit ersichtlich.

Ab der 8. Klasse darf ein Bewertungsraster verwendet werden.

Die Bewertung von offenen Aufgaben erfolgt spätestens ab dem 2. Halbjahr der Klasse 9 auf der Grundlage eines Bewertungsrasters.

Bewertungsraster:

Folgende Bereiche mit Punkteverteilung ergeben sich daraus:

- Inhalt **40%**
- Kommunikative Textgestaltung **15%**
- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel **15%**
- Sprachrichtigkeit **30%**

Diese Prozentverteilung entspricht der Forderung des Kernlehrplans Englisch, dass der sprachlichen Leistung ein „etwas höheres Gewicht“ als der inhaltlichen Leistung zukommen soll.

3.2.1. Die prozentuale Verteilung von Noten

Für die Klassen 5, 6, 7, 8, 9 und EF gilt in der Regel die folgende prozentuale Notenverteilung.

1	2	3	4	5	6
100-88%	87-75%	74-63%	62-49%	48-21%	20-0%